

# Im Zweifelsfall eine neutrale Beratung.

Bauherren ohne Aufzugs-Fachwissen finden in erster Linie Rat bei Fachleuten der Aufzugsbranche. Seit 1985 gibt es als Ergänzung das neutrale Fachinspektorat der Schweizerischen Vereinigung für Aufzugssicherheit (SAV).



Text: David Eppenberger  
Foto: Giorgio Balmelli

Ein privater Bauherr hat das Gefühl, dass mit den Türen in seinem neuen Aufzug etwas nicht stimmt. Alles sei in Ordnung, erwidert der Hersteller. Um eine faire Beurteilung der Sachlage zu ermöglichen, wendet man sich an das Fachinspektorat der SAV. Der spezialisierte Ingenieur der unabhängigen Prüfstelle erstellt ein neutrales Gutachten. Die Türen sind in Ordnung, trotzdem empfiehlt der Spezialist, dass das Liftunternehmen kleinere Anpassungen vornehmen sollte.

Über hundert solche oder ähnliche Aufträge erledigte das Fachinspektorat im letzten Jahr. Die Goetschi Ingenieurbüro AG in Buchs führt die Stelle seit über 20 Jahren im Auftrag der SAV. Das Unternehmen hat sich auf die neutrale Begutachtung, Beratung und Kontrolle hinsichtlich sicherheitstechnischer Fragen von technischen Anlagen und Gebäudeeinrichtungen spezialisiert.

«Als Fachinspektorat kontrollieren oder begutachten wir in den meisten Fällen Anlagen oder beraten Bauherren bei Offerten», sagt Fachinspektorats-Leiter Thomas Goetschi. Zudem erstellt sie nach Unfällen Versicherungsgutachten oder Expertisen. Die Dienste des Fachinspektorates werden auch von Vollzugsorganen der öffentlichen Hand in Anspruch genommen, die Aufzugsanlagen gemäss den jeweils geltenden Sicherheitsvorschriften zu überprüfen haben und nicht über eigene Aufzugs-Fachspezialisten verfügen.

## Neutrale Ausschreibung

Der Rat der neutralen Instanz ist auch gefragt, wenn ein alter Lift ersetzt werden muss. Die Frage lautet dann: Modernisierung oder Ersatzanlage? «In solchen Fällen erstellen wir zuerst eine detaillierte Zustandsanalyse und geben dann dem Bauherrn entsprechende Empfehlungen ab», sagt Thomas Goetschi. Oft beauftragt der Bauherr das Fachinspektorat anschliessend mit der neutralen Ausschreibung des Auftrags bei bestimmten Aufzugsfirmen. Dabei ist es durchaus ein Vorteil, wenn eine spezialisierte Stelle die Ausschreibung möglichst detailliert ausführt: «Die Offerten beziehen sich auf die gleichen Grundlagen und lassen sich so besser vergleichen», erklärt Thomas Goetschi.

Der Rat der neutralen Stelle ist gefragt. Die Aufträge und die Anzahl besichtigter Anlagen haben im letzten Jahr deutlich zugenommen.

1 Thomas Goetschi (links) vom Fachinspektorat der SAV begutachtet Aufzüge unabhängig.

## SAV-ASA

Die Schweizerische Vereinigung für Aufzugssicherheit (SAV) setzt sich für mehr Sicherheit beim Einrichten, Treiben und Unterhalt von Aufzügen und Fahrtreppen ein. Zu diesem Zweck organisiert sie unter anderem regelmässige Aufzugstagungen.  
www.sav-asa.ch